

BREKOM – Siegerinterview

Interviewpartner: Dr. Norbert Schulz (Foto siehe Anlage), BREKOM GmbH, Geschäftsführer

1. Ihr Produkt ist Sieger beim INNOVATIONSPREIS-IT 2017. Können Sie uns Ihre Lösung in drei prägnanten Sätzen beschreiben?

BREKOM bietet mit seinem Security Operation Center (SOC) spezielle Dienstleistungen für die umfassende IT-Sicherheit in drei Schwerpunkten an: Verhinderung und Erkennung, Reaktion und Analyse sowie Schadensbegrenzung.

Ein eigenes Security Operation Center prozessual umzusetzen und mit Fachpersonal redundant auszustatten ist für viele mittelständische Unternehmen zu aufwendig und teuer. Für sie bringt die Zusammenarbeit mit BREKOM vielfältige Vorteile durch einen geringeren Handlings-Aufwand für den ganzheitlichen Betrieb und die Überwachung der Security-Infrastruktur.

2. Was ist aus Ihrer Sicht das Innovative an Ihrer IT-Lösung?

Für unsere Lösung SOC haben wir eine eigene Betriebsplattform entwickelt: Den System Operation Manager (SOM). Dieser stellt auf Basis einer Datenbank alle notwendigen Funktionen für einen effizienten Betrieb bereit, z. B. Verwaltung der Zugangsdaten und Systemdokumentation. Abgeleitet aus Normen und Standards wie ISO, BSI und ITIL sind die Vorgehensweisen weitestgehend standardisiert. Somit wird die Revisionsfähigkeit sichergestellt.

3. Warum braucht ein Unternehmen eine Lösung wie Ihre und welche Vorteile bietet sie mittelständischen Unternehmen?

Durch Industrie 4.0 entstehen mit der Vernetzung von Maschinen, Produktionsanlagen und ERP-Systemen hochflexible Produktionsprozesse, die in Echtzeit gesteuert und überprüft werden können. Erfolgreiche Angriffe vermindern die Produktivität, verletzen Betriebsgeheimnisse und gefährden die Werte des Unternehmens. Die Erkennung und der Schutz vor solchen Szenarien erfordern ein hohes Know-how, strukturierte Prozesse und IT-Spezialisten. Aus Kostengründen kann all dies von mittelständischen Unternehmen oft nicht unterhalten werden. Hier hat BREKOM mit dem SOC eine bezahlbare, standardisierte Betriebslösung entwickelt.

4. Wie lange dauerte die Entwicklung Ihrer innovativen Lösung und planen Sie weitere Optimierungsmaßnahmen?

Wir können mittlerweile auf eine Erfahrung von über 10 Jahren zurückblicken beim Betrieb von gemanagten Firewall-Systemen für Kunden als Basis unserer heutigen Lösung. Vor drei Jahren haben wir erkannt, dass die Erkennung und der Schutz vor heutigen Cyber-Attacken mehr erfordern als die klassischen regel- oder signaturbasierten Erkennungssysteme von

Firewalls zu leisten im Stande sind. Daher haben wir für das SOC eine eigene Betriebsplattform entwickelt: Den System Operation Manager (SOM). Die Entwicklung wird kontinuierlich fortgesetzt. Gerade wurden beispielsweise automatisierte Reporting-funktionen für den Kunden ergänzt.

5. Wie wichtig ist für Sie die Teilnahme an Wettbewerben wie dem INNOVATIONSPREIS-IT und was bedeutet ein solcher Preis für Ihr Unternehmen und Ihre Arbeit?

Wir streben stets nach einem hohen Innovationscharakter bei der Entwicklung von Lösungen für unsere Kunden. Der Innovationspreis-IT zeigt durch die Prämierung, dass diese Lösung für den Mittelstand und darüber hinaus einen hohen Innovationswert aufzeigt. Somit ist der Preis eine Anerkennung und Wertschätzung für die gute Arbeit unserer Mitarbeiter. Wir schätzen die Reichweite, Bekanntheit und das Renommee des Preises.

6. Welche Rolle spielt das Thema „Innovation“ Ihrer Meinung nach für den Mittelstand?

Wir arbeiten als IT- und TK-Dienstleister in einer sehr innovativen Branche, die durch die digitale Transformation und Industrie 4.0 in den nächsten Jahren vor großen Veränderungen steht. Die Chancen der Digitalisierung wollen wir auch für unsere mittelständischen Kunden heben. Das Thema IT-Sicherheit spielt dabei eine sehr wichtige und verantwortungsvolle Rolle. Hier freuen wir uns, mit unserer Lösung SOC eine auf die Bedürfnisse des Mittelstands abgestimmte Lösung im Portfolio zu haben.

7. Wie schafft es Ihr Unternehmen, dauerhaft innovativ zu bleiben? Wie sieht Ihre Zukunftsplanung aus?

Wir haben uns auf Lösungen für die IT- und TK-Infrastruktur spezialisiert. Mit einer überschaubaren Größe von 140 Mitarbeitern stehen wir im täglichen Austausch mit unseren Kunden und kennen ihre Herausforderungen. Dies ermöglicht uns eine schnelle und individuelle Betreuung und kontinuierliche Entwicklung von technisch und wirtschaftlich optimalen Lösungen für unsere Kunden. Um weiter zu wachsen, sind wir ständig auf der Suche nach neuen Trends und Entwicklungen. Außerdem überprüfen wir laufend unsere Strategie und korrigieren diese bei Bedarf. Diese Vorgehensweise gibt uns Recht. So sind wir letztes Jahr von der London Stock Exchange als eines von 170 deutschen KMU mit dem Preis "1.000 Companies to Inspire Europe" ausgezeichnet worden.